



Sammlung Theaterzettel

Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten

Théaulon de Lambert, Marie-Emmanuel Guillaume Marguerite

1840-11-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 25. — Samstag, den 21^{ten} November, 1840.

Die Reise auf gemeinschaftliche Kosten.

Romisches Gemälde in 5 Abtheilungen, frei nach dem Französischen,
von L. Angely.

Herr Liborius	Herr Hausmann.
Brennife, sein alter Kammerdiener	Herr Ritter.
Commerzienrätthin Balbini, junge Wittwe	Mad. Hausmann.
Susanne, ihre Kammerfrau	Frau v. Busch.
Heinrich, ihr Bedienter	Herr Gehrig.
Zette, ihr Stubenmädchen	Mlle. Kinkel.
Herr von Sonnenwald	Herr Greenberg.
Gastwirthin zu Dranienburg	Mlle. Grua.
Lene, Hausjungfer	Mlle. Obermayer.
Hans, Kellner	Herr Fischer.
Wirthin in Sachshausen	Mad. Bauer.
Grüzmacher, Revierjäger	Herr Bauer.
Knaust, Holzbauer	Herr Luz.
Schramm, Holzbauer	Herr Janson.
Dörthe, Knaust's Frau	Mlle. Frombach.
Erster Postillon	Herr Nafen.
Zweiter Postillon	Herr Reutter.
Jäger	Herr Herr.
	Herr Wimmer.

Ein Bedienter Herrn von Sonnenwald's. Holzbauer. Jäger.
Der erste Act spielt in Berlin, der zweite in Dranienburg, der dritte in Sachshausen, der vierte im Massenheider Forst, der fünfte in Löwenberg.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Sonntag, den 22. Nov. bleibt die Bühne, des Kirchenfestes wegen, geschlossen.